

Südtiroler Tourismus: 'Quo vadis'?

 unsertirol24.com/2021/07/09/suedtiroler-tourismus-quo-vadis/

[Südtirol](#) | [Wirtschaft](#)

von [ca](#) 09.07.2021 13:27 Uhr

Eine Sommersaison, die auf 80 Prozent des Vorkrisenniveaus aufschließt, grünes Licht für den Bettenstopp und eine Absage für die Verlängerung der Piste des Flughafens: das sind die drei Hauptergebnisse aus dem Sonderteil der Sommerausgabe des AFI-Barometers: „Was hervorsteht, ist vor allem die Klarheit der Tendenzen“, kommentiert AFI-Direktor Stefan Perini die Ergebnisse.



APA (dpa)

Laut der Sommer-Ausgabe 2021 des AFI-Barometers gibt es heuer eine gute Sommersaison. Ein Ausbau des Bozner Flughafens mache für den Großteil der Befragten keinen Sinn, sehr wohl aber der angekündigte Bettenstopp.

Nächtigungsergebnis Sommersaison: 80 Prozent des Vorkrisenniveaus erwartet

Nach einer verpatzten Sommersaison startet der Tourismus in Südtirol wieder durch. „Wir wollten von Südtirols Arbeitnehmer wissen, wie stark die Sommersaison auf das Vorkrisenniveau aufschließen wird“, führt Matteo Antulov, der im Arbeitsförderungsinstitut das AFI-Barometer betreut, ins Thema ein. „Die Einschätzungen von drei Viertel der Befragten reichen von 60 Prozent bis 120 Prozent“. Der Durchschnittswert betrage 80 Prozent.

Nimmt man diesen Wert als Referenz für die Simulation der Sommersaison 2021, schließe das Tourismusjahr 2021 (November 2020 – Oktober 2021) mit einer Bilanz von -27 Prozent zum Tourismusjahr 2020 und mit -48 Prozent zum Tourismusjahr 2019. „Die Hypothek durch die letzte Wintersaison wird die Bilanz 2021 entscheidend mitprägen“, sagt AFI-Direktor Stefan Perini.

Bettenstopp: zwei Drittel der Befragten sind dafür

Mit der Pandemie habe sich der Tourismus in Südtirol von einem Extrem zum anderen bewegt: „Von der Diskussion über den „Overtourism“ hin zu einer Unterauslastung der Beherbergungsbetriebe“, meint Perrini.

In der zweiten Frage des Sonderteils hat das Institut die Einstellungen der Arbeitnehmer betreffend den Grundsatzbeschluss der Südtiroler Landesregierung eruiert, die Bettenanzahl von Beherbergungsbetrieben begrenzen zu wollen. „Die Tendenz ist eindeutig“, sagt Antulov: „Zwei Drittel der Interviewten unterstützt prinzipiell das Vorhaben, die Bettenanzahl zu limitieren, ein Drittel nicht“.

Die vorwiegende Zustimmung ziehe sich durch alle sozialen Gruppen von Arbeitnehmern, unabhängig von Geschlecht, Wohnort und Tätigkeitsbereich. Besonders dafür seien die älteren Jahrgänge (über 50), während sich die jüngere Generation (unter 30) zurückhaltender zeige.

Möchtest du die neuesten Meldungen auch auf Facebook erhalten?

Fonte: unsertirol24.com

Data: 09/07/2021 | Autore: ca

Categoria: Si Parla di Noi AFI IPL– Web | [Link](#)

Hier
klicken

| [Unsertirol24](#)

DISKUTIEREN SIE MIT

Sie müssen eingeloggt sein, um einen Kommentar zu schreiben.



Es gibt **neue Nachrichten** auf der Startseite

[Zur startseite](#)